
Glossar

A

Adstringens	auf Schleimhäute oder Wunden zusammenziehend wirkendes, blutstillendes Mittel
akroton, Akrotonie antiexsudativ	die Abnahme der Knospengröße von der Spitze eines Triebes zu seiner Basis gegen entzündliche Ausschwitzungen (eiweißhaltige Flüssigkeit, die bei Entzündungen aus den Gefäßen austritt) wirkend
antiödematös	gegen Ödeme (krankhafte Flüssigkeitsansammlungen im Körper) wirkend
Ascosporen	Sporen der Schlauchpilze (Ascomyceten)
autovegetativ	vegetative Vermehrung mittels Absenkern oder Ablegern (ohne Veredelung)

C

Clumps	aus England stammender, gartenbautechnischer und gartengeschichtlicher Ausdruck für kleine enggepflanzte unterholzfreie Baumgruppen
Cotyledonen	Keimblätter der Samenpflanzen

D

Dekokt	durch Abkochen von Heilpflanzen gewonnener Auszug
Dichasium, dichasial	Verzweigungsart, bei der der Hauptspross durch Verkümmern der Sprossspitze oder durch Blütenbildung seine Entwicklung einstellt und zwei Seitenachsen das Wachstum fortsetzen
Dicotyledonen	zweikeimblättrige Pflanzen
disjunktes Areal	Verbreitungsgebiet einer Art, das sich in mehrere, weit voneinander getrennt liegende Teilareale gliedert

E

Endemit	Pflanzen bzw. Tiere, die nur in einem begrenzten Lebensraum vorkommen
endotrophe Mykorrhiza	Mykorrhiza, die auch in die Protoplasten der Wurzelindenzellen eindringt
entomogam	insektenblütig, auf die Bestäubung von Insekten eingerichtet
Epikotyl	Sprossabschnitt der Keimpflanze zwischen Keimblättern (Cotyledonen) und Primärblättern
Exodermis	aus einer oder mehreren Lagen verkorkter Zellen bestehendes äußeres Abschlussgewebe der Pflanzenwurzel (Ersatz für die meist frühzeitig zugrundegehende Rhizodermis)

G

generative Vermehrung	geschlechtliche Fortpflanzung/Vermehrung
-----------------------	--

H

Hyphen	Pilzfäden
hypogäische Keimung	die Keimblätter bleiben bei der Keimung dauernd von der Samenschale umschlossen und unter der Erde verborgen
Hypokotyl	Sprossabschnitt der Keimpflanze zwischen Keimwurzeln und Cotyledonen
Hypotonie	Förderung unterseitiger Knospen bei seitlich wachsenden Sprossen

I

Injurie	Unrecht, Beleidigung durch Worte oder Taten
---------	---

K

Kontemplation	innere Sammlung und religiöse Betrachtung, Versenkung; beschauliches Nachdenken und geistiges Sichversenken
Konidien, Konidiosporen	Sporen, die am Mycel exogen durch Abschnürung, Abtrennung oder Knospung entstehen
Ko mus	in Wurzel, Sprossachse und Blätter gegliederter Pflanzenkörper

L

Liniment	dickflüssiges Einreibemittel
Lisiere	Waldrand, Feldrain (auch für Saum, Kante an Kleidern u.a. gebraucht)

M

Mantra	als wirkungskräftig geltender religiöser Spruch, magische Formel der Inder
Meiose	Reduktios-, Reifeteilung; führt zur Reduktion des Chromosomenbestandes, indem aus einer Zelle mit einem doppelten Chromosomensatz vier Tochterzellen mit einem halben Chromosomensatz entstehen
Mikrokonodien	kleine und einzelne Konidien
Monochasium, monochasial	Verzweigungsart, bei der eine Seitenachse die Hauptachse fortführt
Monocotyledonen	einkeimblättrige Pflanzen
Monopodium, monopodial	Verzweigungsart mit durchgehender Hauptachse
Morphogenese	Gestaltwerdung eines Organismus
Mycel	Pilzgeflecht, aus zahlreichen Hyphen bestehend
Mykorrhiza	„Pilzwurzel“; das Mycel umspinnt die Seitenwurzeln vieler Pflanzen, z. B. auch fast aller Waldbäume, mit einem dichten Geflecht und ersetzt hierbei funktionell die Wurzelhaare; dient der Symbiose von Pflanzen und Pilzen

O

Okulation	Veredlung einer Pflanze durch Anbringen von Augen (= noch fest verschlossene Pflanzenknospen) einer hochwertigen Sorte, die mit Rindenstückchen unter die angeschnittene Rinde der zu veredelnden Pflanze geschoben werden
-----------	--

R

Rhachis	Hauptachse eines gefiederten Blattes oder Blütenstandes
Reiteration	Wiederholung des Kronenhabitus in einer Verzweigung, die in Ort und Zeitpunkt nach der ursprünglichen Form bzw. Gestalt nicht vorhersehbar ist; entsteht aus Präventiv- oder Adventivknospen bzw. auch durch Umorientierung bzw. Funktionsänderung von Zweigen

S

Saponin	in verschiedenen Pflanzen (z. B. Gattung Saponaria) enthaltene Substanz, die in wässriger Lösung beim Schütteln ein starken, haltbaren Schaum ergibt; wird zur Herstellung von Reinigungs-/Arzneimitteln verwendet
Staminodium	rückgebildetes steriles Staubblatt
stringent	zwingend, streng, bündig
Spermogonien	sich aus Hyphengruppierende pustelartige, krugförmige Mycelkörper der Rostpilze, die unter der Epidermis der Blattoberseite entstehen und diese schließlich durchbrechen (sichtbar als gelbliche Pusteln), in ihnen werden Spermation gebildet
Suberinlamelle	dünne, wasserundurchlässige Lamelle aus Suberin (Korkstoff)
Suberinisierung	Verkorkungsprozess (Suberin einlagerung); die Verkorkung beschränkt sich in der Regel auf die sekundären Verdickungsschichten einer Zellwand

P

Pathogen (Substantiv und Adjektiv)	Krankheitserreger, Krankheiten erregend
Parthenogenese	Jungfernzeugung, Fortpflanzung durch unbefruchtete Keimzellen
Phyllosticta	Nebenfruchtkorm des Blattbräunepilzes Guignardia aesculi, eine der häufigsten Blattkrankheiten der Rosskastanie
phytophag	Pflanzen fressend
Phloem	Sieberteil der pflanzlichen Leitbündel
polyphag	Nahrung verschiedenster Herkunft aufnehmend
Pyknidium	krugförmiger Behälter, der in seinem Zentrum kurze dichtgedrängte Hyphen enthält, die sehr kleine haploide Pykno-sporen abschnüren

X

xenovegetativ	Vermehrung durch Veredelung
---------------	-----------------------------
